

Course an der Wiener Börse vom 4. März 1889.

Nach dem offiziellen Coursblatte.

Staats-Auslehen.	Geld	Ware	Grundentl.-Obligationen (für 100 fl. G.M.).	Geld	Ware	Grundentl.-Obligationen (für 100 fl. G.M.).	Geld	Ware	Grundentl.-Obligationen (für 100 fl. G.M.).	Geld	Ware	Grundentl.-Obligationen (für 100 fl. G.M.).	Geld	Ware
5% einfache Rente in Neter	83.70	83.90	5% galizische	104.40	105.—	Österr. Nordwestbahn	107.20	107.60	Öster. Bank, öst. 200 fl. G.	233.20	233.60	Ung. Nordostbahn 200 fl. Silber	179.50	180.—
Silberrente 1884 5% Staatsloste	84.05	84.25	5% mährische	109.—	110.—	Südbahn à 5%	145.16	145.70	Öster.-ungar. Bank 600 fl.	886	888.—	Ung. Westb.(Raab-Graz) 200 fl. G.	183.50	184.—
1884 5% > ganze 250 fl.	138.75	139.50	5% Krain und Kästenvland	108.—	—	Ung.-galiz. Bahn	121.30	121.80	Unionbank 200 fl.	238.75	239.25			
1884 5% > Gunstel 100 fl.	141.25	141.75	5% niederösterreichische	109.50	—	Verkehrsbank, Aug. 140 fl.	101.—	101.40	Berlehr. 160.—	160.—	161.—			
1884 5% Dom.-Pfbr. à 120 fl.	100 fl.	145.50	5% steirische	104.75	—	Diverse Lose (per Stück).	185.75	186.—	Actien von Transport-Unternehmungen. (per Stück).					
5% Dom.-Pfbr. à 120 fl.	181.50	182.—	5% kroatische und slavonische	105.—	106.—	Clarke-Lose 40 fl.	62.25	63.—	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber	57.50	58.50	Bauges., Aug. 100 fl.	91.75	92.—
4% Öst. Goldrente, steuerfrei	111.45	111.65	5% siebenbürgische	104.75	105.10	Laibacher Bräm.-Ansch. 20 fl.	136.—	—	Wülf.-Kinnar. Bahn 200 fl. G.	196	196.50	Eigentl.-Bahn., erste, 80 fl.	95.75	96.75
Öster. Rentrente, steuerfrei	99.70	99.90	5% Temeser Banat	104.75	105.10	Öster. Lose 40 fl.	23.25	24.25	Wiesinger Brauerei 100 fl.	202.—	204.—	Eisenbahnm.-Zeitung, erste, 80 fl.	56	57.—
Garantie Eisenbahn-Schuldverschreibungen.			5% ungarische	104.75	105.10	Welsbahn 200 fl.	62.50	63.—	Montan Gesell., österr. alpin.	60	60.40	Eisenbahn-Ztg., erste, 80 fl.	104.25	104.75
Güsselbahn in G. steuerfrei	126.60	127.50	Andere öffentl. Anlehen.	124.25	124.50	Welsbahn 200 fl.	62.50	63.—	Prager Eisen.-Ind.-Ges. 200 fl.	324.—	325.25	Salgo-Tarj. Steinobol. 80 fl.	343	345.—
Franz-Joseph-Bahn in Silber	115.25	116.75	Donau-Neg. Lote 50 fl.	106.—	107.—	Welsbahn 200 fl.	62.50	63.—	Schloßmühl., Papierl. 200 fl.	215.—	218.—	Stierermühl., Papierl. u. B. G. 200 fl.	129.50	130.—
Borcherger Bahn in Silber	104.—	104.—	Anteile der Stadt Görlitz	105.50	105.90	Welsbahn 200 fl.	62.50	63.—	Trataler Kohlem.-Ges. 70 fl.	90	91.—	Wassen.-G. d. B. in Wien 100 fl.	435	437.—
Güsselbahn 200 fl. G.	236.—	237.—	Bräm. Anl. d. Städtem. Wien	144.80	145.20	Welsbahn 200 fl.	62.50	63.—	Waggon-Velbahn., Aug. in Pest 80 fl.	81.50	82.50	W. Baugesellschaft 100 fl.	81.75	82.25
dette Linz-Welsbahn 200 fl. ö. W.	215.25	215.75	Börsenbau-Anlehen verlos. 5%	95.30	96	Welsbahn 200 fl.	62.50	63.—	Wienerberger Siegel-Aktion.-Ges. 184.—	155.—				
Franz-Joseph-Bahn für 200 Mark	116.—	116.40	Pfandbriefe (für 100 fl.).	122.50	123.—	Welsbahn 200 fl.	62.50	63.—						
Borcherger Bahn Em. 1884	96.90	97.30	Bodener, allg. öst. 4% G.	121.50	122.—	Welsbahn 200 fl.	62.50	63.—						
5% Dom.-Pfbr. à 100 fl.	93.50	—	bto. > 4%	100.60	101.—	Welsbahn 200 fl.	62.50	63.—						
Aug. Goldrente 4%	101.95	102.15	bto. > 4%	98.40	98.90	Welsbahn 200 fl.	62.50	63.—						
Aug. Goldrente 5%	94.30	94.80	bto. > 4%	105.25	105.75	Welsbahn 200 fl.	62.50	63.—						
Aug. Eisenb.-Auf. 120 fl. ö. W. G.	145.50	145.80	Deft. Hypothekenbank 10j. 50%	101.—	—	Welsbahn 200 fl.	62.50	63.—						
bto. cumul. Stüfe	145.50	145.80	Deft.-ung. Bank verl. 4%	101.75	102.25	Welsbahn 200 fl.	62.50	63.—						
bto. Ostbahn-Prioritäten	145.50	145.80	detto 50jähr. > 4%	99.70	100.10	Welsbahn 200 fl.	62.50	63.—						
bto. Staats-Obligat. v. J. 1876	99.50	99.90	Depotbank, Allg. ung. 200 fl.	312.50	313.—	Welsbahn 200 fl.	62.50	63.—						
bto. Weinebenthal-Abl. Ob. 100 fl.	119.—	120.—	Depotbank, Allg. 200 fl.	190.50	191.50	Welsbahn 200 fl.	62.50	63.—						
bto. Präm.-Abl. à 100 fl. ö. W.	138.75	139.25	Depotbank, Allg. 200 fl.	547.—	551.—	Welsbahn 200 fl.	62.50	63.—						
bto. à 50 fl. ö. W.	138.50	139.—	Em. 1881 300 fl. G. 4%	100.60	101.—	Hypothekenb., öst. 200 fl. 25% G.	71.—	73.—						
Theis.-Reg.-Lose 4% 100 fl.	126.25	126.50												

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 53.

Dienstag den 5. März 1889.

(849) 3—3 **Kundmachung.** Nr. 70. Bon der f. l. Bergbauprimitivschaft werden die bergbaulichen Besitzer des Braunkohlenbergbaues Georgibau bei Unterlemon Florian Konischegg in Laibach und Matthäus Lebán in Adelsberg, respective deren hierauf unbekannte Erben, hieamt aufgefordert, wegen der seit mehreren Jahren fortgelebten Nichtbeachtung der jedem Bergwerksbesitzer nach § 170 allg. Berggesetzes obliegenden Verpflichtung, seinen vertiehenen Bergbau zu erhalten, wozu die Sicherung desselben gegen jede Gefahr für Personen und Eigenthum sowie die Erhaltung im steten Betrieb erforderlich wird, sich binnen 30 Tagen nach der Publicierung dieser Aufforderung standhaft zu rechtfertigen, den Betrieb des Werkes

einzuleiten und die Nachweisung hierüber zu erbringen, widrigfalls nach § 243 und 244 allg. B. G. auf die Entziehung dieses aus einem einfachen Grubenmaße bestehenden, in der Gemeinde Unterlemon, Steuerbezirkles Feistritz in Krain gelegenen Kohlenbergbaues erkannt werden wird.

f. l. Bergbauprimitivschaft Klagenfurt, am 20. Februar 1889.

Der f. l. Bergbauprimitivschaft.

(862) 3—3 **Lehrstellen.** B. 139. Im Schulbezirk Littai sind folgende Lehrstellen zu besetzen:

1.) die Lehrstelle an der einklassigen Volksschule zu Höttitsch nächst Littai mit dem Jahre

resgehalte von 400 fl., 30 fl. Functionszulage und Naturalwohnung;

2.) die vierte Lehrstelle an der vierklassigen Volksschule zu St. Martin bei Littai mit dem Jahresgehalte von 400 fl. und Naturalwohnung;

3.) die zweite Lehrstelle an der zweiklassigen Volksschule zu Watsch nächst Littai mit dem Jahresgehalte von 400 fl.

Bewerber um diese Stellen wollen ihre ordnungsmäßig belegten Gesuche im vorgebrachten Wege

bis 15. März 1889

hieramt einbringen.

f. l. Bezirksschulrat Littai, am 26sten Februar 1889.

Der Vorsitzende: Grill m. p.

(864) 3—3

Concurs - Ausschreibung.

Im öffentlichen Krankenhaus in Rann ist eine zweite Arztstellstelle zu belegen.

Für diesen dem Ordinarius koordinierten Arzt ist eine jährliche Remuneration von 400 fl. systemisiert.

Bewerber müssen in Wort und Schrift der deutschen und der slovenischen Sprache wenigstens in Wort mächtig sein.

Die belegten Gesuche sind längstens bis 20. März l. J. beim Stadtgemeindeamt in Rann zu überreichen.

Stadtgemeinde Rann am 27. Februar 1889.

Der Bürgermeister: Groß m. p.

(942) **Bekanntmachung.** Nr. 2243. Den Gläubigern im Concuse des Ferdinand Sajovic, Firma C. Pleiweiss in Krainburg, wird bekannt gegeben, dass über die nach dem Anmeldestermine eingelangten Anmeldungen der Jeannette Sajovic von Krainburg der præs. 28. Februar 1889, B. 2243, per 16000 fl. und der Firma Wilhelm Freyberg in Reichenberg de præs. 1. März 1889, B. 2269, per 728 fl. 33 kr. und die etwa inzwischen noch eingesangenden Anmeldungen die besondere Liquidierungstagfahrt auf den 1. März 1889

vormittags um 10 Uhr vor dem Concurscommisär angeordnet worden sei.

f. l. Landesgericht Laibach, am 2ten März 1889.

Der Concurscommisär: Tschich m. p.

(928) 3—1 **Curatorsbestellung.**

Den verstorbenen Josef, Mattheus und Mathias Selan von Hrastovol und Anton Zupancic von Bič und deren unbekannten Erben und Rechtsnachfolger wird Franz Mulli von Sittich zum Curator ad actum bestellt und demselben der diesgerichtliche Bescheid vom 10ten Jänner 1889, B. 131, behändigt.

f. l. Bezirkssgericht Sittich, am 24sten Februar 1889.

(918) 3—1 **Zweite executive Feilbietung.**

Vom f. l. Bezirkssgerichte Treffen wird mit Bezug auf das Edict Nr. 5316 bekannt gemacht, dass in der Executionsfache des Johann Stellasa gegen Anton Jarc von Gomila auf den

13. März 1889

zur zweiten Realfeilbietung geschritten werden wird.

Den unbekannten Aufenthaltsortes befindlichen Tabulargläubigern Mathias Novak von Ravno, Marija Starja und Josef Starja von Neudegg wurde Herr Franz Neubauer zum Curator ad actum bestellt.

f. l. Bezirkssgericht Treffen, am 13ten Februar 1889.

(527) 3—1 **Übertragung executiver Pfandrechte-Versteigerung.**

Vom f. l. Bezirkssgerichte in Gurfeld wird hiermit bekannt gegeben, dass über Ansuchen der Maria Lavrinsek von Graz (durch Dr. Johann Mencinger) mit dem diesgerichtlichen Bescheide und Edicte vom 3. November 1888, B. 9878, auf den

26. Jänner 1889 angeordnete zweite executive Feilbietung der dem Johann Dvorak jun. von Munkendorf eigentümlich gehörigen, mit executivem Pfandrechte bewerteten Realitäten Einlage-Nr. 43 ad Munkendorf auf 100 fl., Einlage-Nr. 44 ad

(907) 3—2

Nr. 9978.

Dritte executive Feilbietung.

In der Executive-Sache des Franz Gerjina von St. Peter (durch Herrn Dr. Eduard Deu von Adelsberg) wurde wegen 13 fl. s. A. die dritte exec. Feilbietung der Realität des Franz Smerdu von Dorn sub Einl.-Nr. 11 der Katastralgemeinde Dorn auf den

8. März 1889

vormittags um 10 Uhr hiergerichts mit dem ursprünglichen Anhange angeordnet.

R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am 30. November 1888.

(872) 3—2

St. 1353.

Oklic.

Neznamo kje v Ameriki bivajočemu Antonu Pelkotu iz Zloganja se je postavil skrbnikom na čin Jožef Webl iz Mokronoga in se mu vročil tudi odlok z dne 12. januvarja 1889, st. 115, gledé zemljšči vložni stev. 12 in 482 davne občine Stara Vas.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 26. februarja 1889.

(906) 3—2

St. 1035.

Naznanilo.

V dan 10. marca 1889
ob 10. uri dopoludne se bode pri podpisnem sodišči druga izvršilna dražba zemljšča Frana Malneršiča iz Matenja Vasi pod vložno št. 9 katastralne občine Matenja Vas vršila.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 13. februarja 1889.

(628) 3—2

Št. 8834.

Oklic izvršilne zemljščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Loži naznanja:

Na prošnjo g. Matije Modica iz Bloške Police dovoljuje se izvršilna dražba Francetu Tavžlu iz Tavžjev lastnega, sodno na 1306 gold. cenjenega zemljšča pod vložno stev. 24 katastralne občine Ravne.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

1. maja

in drugi na dan

1. junija 1889,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljščje pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpis razgrneni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dne 20. decembra 1888.

(908) 3—2

St. 10886.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini naznanja, da se je na prošnjo Marije Miklavčič iz Belskega proti Mariji Šantel iz Belskega v izterjanje terjatve 60 gld. s pr. dovolila izvršilna dražba na 182 gold. cenjenega nepremakljivega posetva vložna št. 182 zemljščke knjige katastralne občine Studeno.

Za to izvršitev odredjena sta dva rока, in sicer prvi na

8. marca

in drugi na

9. aprila 1889,

vsakikrat ob 10. uri dopoludne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posetvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod ceno oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpis iz zemljščke knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 24. decembra 1888

(735) 3—2

Nr. 1242.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Alfsos Grafen Auersperg (durch Dr. Mošche) die executive Versteigerung des dem Leo von Latinovics von Neudorf, Bezirk Littai, gehörigen, gerichtlich auf 9402 fl. geschätzten landstädtischen Gutes Neudorf Einlage-Nr. 560 sammt dem auf 324 fl. bewerteten fundus instructus bewilligt und hiezu neuerlich zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

18. März

und die zweite auf den

29. April 1889,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr im diesgerichtlichen Rathssaale Nr. II., (Sitticher Hof), mit dem Anhange angeordnet worden, dass das Gut bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Landesgericht Laibach, am 5ten Februar 1889.

(683) 3—2

Nr. 11151.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Pfarrkirche Mitterdorf (durch Dr. Burger hier) die executive Versteigerung der den Anton und Magdalena Pust von Windischdorf gehörigen, gerichtlich auf 423 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 325 ad Mitterdorf bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

27. März

und die zweite auf den

1. Mai 1889,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtsgerichte mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 12. December 1888.

(936) 3—1

St. 1636.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja:

Z ozirom na pravomočni tudi odlok z dne 29. novembra 1888, štev. 8565, z katerim se je dne 14. novembra 1888 izvršilno prodanega in od Martina Colariča za 80 gld. zdražovanega, prej Antona Kodričevega posetva, zemljeknjižna vložna št. 54 katastralne občine Černeča Vas, sprejela Janez Zorkova nadponudba z 97 gld. določuje se sedaj v izvršilno dražbo tega posetva zemljščke knjige vložna št. 54 katastralne občine Černeča Vas edini rók na

16. marca 1889

od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči z dostavkom, da se bode to posetvo izklicalo za nadponudbo od 97 gld. in le za ali čez njo prodalo tistem, ki bo največ obljudil.

Ako više ponudbe ne bode, pridarlo se bo to posetvo nadponudniku Janezu Zorkotu za njegovo nadponudbo 97 gold., kateri je tudi varščine položil 25 gld.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 6. februarja 1889.

(682) 3—2

Nr. 11182.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Majerle von Lienfeld die exec. Versteigerung der dem Franz Srimi von Lienfeld (durch den Curator Florian Tomitsch von Gottschee) gehörigen, gerichtlich auf 376 fl. geschätzten Realität Einl.-B. 119 ad Lienfeld sammt An- und Zugehör aus dem Vergleiche vom 17. Juli 1888 schuldigen 110 fl. 25 fr. bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

18. März

und die zweite auf den

27. März

und die zweite auf den

1. Mai 1889,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtsgerichte mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 19. December 1888.

(896) 3—1

Št. 824.

Razglas.

Od c. kr. okrajnega sodišča v Senožečah se s tem gledé na tudi odlok od 9. januvarja 1889, štev. 78, naznanja, da se je izvršilna dražba posetva vložna št. 13 katastralne občine Hruševje na dneva

25. maja in

3. julija 1889

s pridržanjem časa in prejšnjega dodatka prestavila.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 23. februarja 1889.

(898) 3—1

Št. 760.

Razglas.

Od c. kr. okrajnega sodišča v Senožečah se s tem gledé na tudi odlok od 24. novembra 1888, štev. 5286, naznanja, da se je druga izvršilna dražba posetva vložna št. 18 katastralne občine Landol na dan

13. aprila 1889

s pridržanjem časa in s poprejšnjim dodatkom prestavila.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 17. februarja 1889.

(751) 3—3

Št. 528.

Oklic izvršilne zemljščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja:

Na prošnjo Ivana Trojarja (po c. kr. notarji Ivanu Plantanu) dovoljuje se izvršilna dražba Juriju Jelencu lastnega, sodno na 703 gold. cenjenega zemljšča vložna št. 237, 238, 239 in 240 katastralne občine Kropa v Kropi.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

28. marca

in drugi na dan

30. aprila 1889,

vsakikrat od 9. do 10. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljščje s pritiklinami pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo, vendar ne pod dvema tretjinama iste.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpis razgrneni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 28. januvarja 1889.

(825) 3—3

St. 4041.

Oklic.

Neznamo kje bivajočim tabularnim upnikom Mariji Kožar iz Zaloge, Mariji Gačnik iz Škofelce in Jožetu Mehletu iz Cerovega imenovan je g. dr. Fran Munda, odvetnik v Ljubljani, kuratorjem ad actum ter mu je bil vročen 1888, št. 30206.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani 19. februarja 1889.

(895) 3—1

St. 807.

Oklic.

Neznamo kje bivajočim Jakobu Vičiču iz Postojine in Andreju Bizjaku iz Zaloga in naslednikom se naznanja, da je vložil zavoljo za staranja terjatev od 241 gld. 19 kr. in 243 gld. zoper nje tožbo dne 18. februarja 1889 pod vložno štev. 807 Janez Čič iz Velikega Brda st. 3, da se je imenoval njim činovnim skrbnikom Karol Demšer iz Senožeč in da se je določil v obravnavo dan na

21. maja 1889

ob 9. uri dopoludne po pravilih in dodatkom § 18. skrajšane postave.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 23. februarja 1889.

(623) 3—1

St. 198.

Oklic

izvršilne dražbe nepremičnega blaga.

C. kr. okrajno sodišče v Loži naznanja:

1.) Ignacij Hrovat iz Svinjskega st. 16 in Janez Slabšak iz Dula st. 19;

2.) Jera Grabnar iz Cikave st. 11;

3.) Marija Pisek iz Slepšeka st. 16 —

4.) Jera Umek iz Gabrja st. 4 —

so proti:

ad 1.) Francetu Hrovatu iz Spodnjega Svinjskega;

ad 2.) Matiji Grabnarju iz Cikave st. 11;

ad 3.) Janezu Možini iz Martinje Vasi, že davno umrlemu, in

(772) 3—3

Nr. 919.

Erinnerung

an Herrn Ernst Buzzi, Dampfäge-Besitzer in Kaltenbrunn.
Von dem f. f. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird dem Herrn Ernst Buzzi, Dampfäge-Besitzer in Kaltenbrunn, hiemit erinnert:

Es habe wider denselben bei diesem Gerichte Johann Mesar, Pfarrer in Wochfeistritz (durch den f. f. Notar Johann Plantan in Radmannsdorf), die Klage de prae. 31. December 1888, B. 7653, peto. 368 fl. 1 fr. eingebracht, worüber im Wege der Reassumierung die Tagung im Summar-Versfahren auf den

22. März 1889

vormittags um 9 Uhr hiergerichts angeordnet ist.

Da der Aufenthaltsort des Gefallenen diesem Gerichte unbekannt und der selbe vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Matthias Klinar in Radmannsdorf als Curator ad actum bestellt.

Der Gefallene wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, wodrigens diese Rechtssache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Gefallene, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

f. f. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 19. Februar 1889.

(761) 3—3

St. 1416.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem kot ostalinsko - razpravna oblastnija pozivlje vse upnike, kateri imajo stvari kako terjatev do zapuščine dne 20. januvarja 1889 umrle Petrinje Vizgoršek iz Studenca, katera ni napravila oporoke, da se v napovedovanju in ugotovljenje njihovih terjatev dne

11. aprila 1889
pri tukajnjem sodišči tako gotovo oglasijo, oziroma pismeno naznanijo svoje terjatve, sicer ne bodo imeli nobene pravice do zapuščine, ako po plačilu priglašenih dolgov nič ne preostaja, razen ako je njih terjatev vknjižena.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 15. februarja 1889.

(760) 3—3

St. 990.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

Na prošnjo Antona Plantariča iz Mokronoga (po c. kr. notarji g. Ivanu Fischerji) dovoljuje se izvršilna dražba Martinu Zupančiču lastnih, sodno na 2106 gold. cenjenih zemljišč vložne st. 113, 268 in 339 katastralne občine Bistrica in 418 katastralne občine Sent Rupert, ter na 72 gold. 8 kr. cenjenih posestnih in užitnih pravic na parc. st. 1964 katastralne občine Bistrica in vložna št. 128 katastralne občine Cirnik.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

20. marca

in drugi na dan

24. aprila 1889,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred

ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljevidni izpis razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 8. februarja 1889.

(724) 3—3 St. 490.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavini naznanja, da se je vsled prošnje Janeza Jurce iz Gorenj (po dr. Ivanu Pitamicu v Postojini) s tusodnim odlokom z dne 28. novembra 1888, st. 6489, na 29. januvarja 1889 odredjena relicitacija od Franceta Kranca iz Budanje štev. 25 kupljenega zemljišča vložna št. 40 katastralne občine Budanje na dan

29. marca 1889

ob 9. uri dopoludne pri tukajnjem sodišči s poprejšnjim pristavkom preložila.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 25. januvarja 1889.

(747) 3—3 St. 9101.

Prestavljenje dražbe.

Vsled odloka dne 28. septembra 1888, st. 7409, dovoljeni eksekutivni prodaji Janezu Dormisu iz Pakega lastnega, sodno na 1370 gld. cenjenega zemljišča vložna štev. 233 katastralne občine Kamnik preložiti se na dan

16. marca in

23. aprila 1889

dopoludne ob 11. uri s poprejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniku dne 6. decembra 1888.

(607) 3—3 St. 132.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja:

Na prošnjo Janeza Riglerja iz Prapreč št. 4 (po cesijonaru Francetu Leusteku iz Malih Lašč št. 29) se z odlokom z dne 15. julija 1888, st. 3776, na dan 20. novembra 1888 odločena, potem z odlokom dne 20. novembra 1888, st. 6129, s pravico ponovljenja ustavljeni druga izvršilna dražba zemljišča nedoletnega Jožefa Adamiča iz Malih Lašč hišna štev. 29, vpisanega v vložni štev. 221 katastralne občine Turjaške, ponavlja na dan

5. aprila 1889

dopoludne od 10. do 12. ure pri tem sodišči s poprejšnjim dostavkom odloči.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 10. januvarja 1889.

(741) 3—3 St. 1461.

Razglas.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani naznanja «vsi Krakovo», kot nepoznani zemljevidni lastnici zemljišča vložna štev. 235 kot občine Trnovsko predmestje, obstoječega iz travnika parc. štev. 250/62, imenovanega «ribiška gmajna», da se je vsled tožbe de prae. 7. februarja 1889, st. 1461, skupine krakovskih ribičev v Ljubljani, to je: Jožeta Stebila, Jožeta Novaka, Alojzija Grilca, Tomaža Sedeja, Mihe Čižmana, Janeza Čižmana in Matevža Černeta, vsi iz Krakovskega predmestja v Ljubljani, proti njej in proti mestni občini Ljubljanski zaradi pripoznanja pripomestovanja onega zemljišča v skrajšano obravnavo določil dan na

8. aprila 1889

ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči in da se je toženi «vsi Krakovo» dr. Fran Munda, odvetnik v Ljubljani, kuratorjem ad actum postavil.

Ta tožena, oziroma dotični opravičenci se torej pozivajo, da naj k razpravi ali sami pridejo ali kakega pooblaščenca posljejo ali pa kuratorju ad actum pripomočke za obravnavo o pravem času izročé, ker se bode sicer stvar s kuratorjem samim in z drugotoženi obravnavala in na podlagi obravnave spoznalo, kaj je pravo.

V Ljubljani dne 9. februarja 1889.

(675) 3—3 Nr. 11231.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Emanuel Mayer in Marburg die executive Versteigerung der dem Georg Stimez von Lasek Nr. 5 gehörigen, gerichtlich auf 277 fl. 50 fr. geschätzten Realitätenhälfte sub Einl.-Nr. 102 ad Katastralgemeinde Woail bewilligt und hierzu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

13. März

und die zweite auf den

24. April 1889,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden

13. März

und die zweite auf den

24. April 1889,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchertract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

f. f. Bezirksgericht Gottschee, am 29. December 1888.

(677) 3—3 Nr. 338.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Schauer von Tiefenthal (durch den Macht-haber Math. Höngmann) die executive Versteigerung der dem Bartholomä Rosel von Ebenthal gehörigen, gerichtlich auf 360 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 51 bis 58 und 188 ad Ebenthal bewilligt und hierzu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

13. März

und die zweite auf den

24. April 1889,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie der Schätzungsprotokoll und der Grundbuchertract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

f. f. Bezirksgericht Gottschee, am 18. Jänner 1889.

(681) 3—3 Nr. 11066.

Ex. Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Dr. E. Burger von Gottschee, Vertreter des Mathias Maichin Söhne in Wien und Triest, die executive Versteigerung der dem Mathias Eppich von Obrer Nr. 2 gehörigen, gerichtlich auf 600 fl. geschätzten Realitätenhälfte Einl.-Nr. 174 ad Mitterdorf sammt dem auf 25 fl. 75 fr. geschätzten gesetzlichen Zugehör der selben bewilligt und hierzu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

13. März

und die zweite auf den

24. April 1889,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr in der Amtsgericht, mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat,

sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchertract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

f. f. Bezirksgericht Gottschee, am 28. December 1888.

(771) 3—3

St. 913.

Oklic

druge izvršilne zemljiščine dražbe.

Odnosno na odlok z dne 17ega oktobra 1888, st. 7311, se naznanja, da se bode vrsila druga izvršilna dražba Šimen Benedikovič posestev na dan

15. marca 1889

pri tukajnjem sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 15. februarja 1889.

(473) 3—3

St. 412.

Objavljenje.

Antonu Kristanu iz Rakuleka in nepoznami dedičem se naznani, da je Janez Kristan iz Rakuleka zoper nje vložil tožbo de prae. 23. januarja 1889, st. 412, zaradi pripoznanja vlastninskega prava na zemljišča vložna st. 25 davarske občine Rakulek, in se je toženim Karol Demšer iz Senožeč činovnim skrbnikom postavljal in za redno ustno obravnavo določil dan na

23. aprila 1889

dopoludne pri tej sodniji z dodatkom § 29. ob. s. r.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 24. januvarja 1889.

(746) 3—3

St. 82.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Radečah naznanja:

Na prošnjo Ane Kastelic (po dr. Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Antonu Sihurju lastnega, sodno na 1185 gold. cenjenega zemljišča vložna štev. 68, 73, 175, 176 in 279 katastralne občine Cerovec zaradi 200 gld. s pr.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

30. aprila

in drugi na dan

4. junija 1889,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljevidni izpis razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Radečah dne 14. januvarja 1889.

(770) 3—3

St

(907) 3—2

Nr. 9978.

Dritte executive Feilbietung.

In der Executionssache des Franz Serjina von St. Peter (durch Herrn Dr. Eduard Deu von Adelsberg) wurde wegen 13 fl. s. A. die dritte exec. Feilbietung der Realität des Franz Smerdu von Dorn sub Einl. Nr. 11 der Katastralgemeinde Dorn auf den

8. März 1889

vormittags um 10 Uhr hiergerichts mit dem ursprünglichen Anhange angeordnet.

R. t. Bezirksgericht Adelsberg, am 30. November 1888.

(872) 3—2

St. 1353.

Oklic.

Neznano kje v Ameriki bivajočemu Antonu Pelkotu iz Zloganja se je postavil skrbnikom na čin Jožef Weibl iz Mokronoga in se mu vročil tusodni dražbeni odlok z dne 12ega januvarja 1889, st. 115, gledé zemljišč vložni štev. 12 in 482 davne občine Stara Vas.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 26. februarja 1889.

(906) 3—2

St. 1035.

Naznanilo.

V dan 10. marca 1889 ob 10. uri dopoludne se bode pri podpisnem sodišči druga izvršilna dražba zemljišča Frana Malneršiča iz Matenje Vasi pod vložno št. 9 katastralne občine Matenja Vas vršila.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 13. februarja 1889.

(628) 3—2

Št. 8834.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Loži naznanja:

Na prošnjo g. Matije Modica iz Bloške Police dovoljuje se izvršilna dražba Francetu Tavžlu iz Tavžjev lastnega, sodno na 1306 gold. cenjenega zemljišča pod vložno štev. 24 katastralne občine Ravne.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

1. maja

in drugi na dan

1. junija 1889,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenisveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenjeni zapisnik in zemljeknjižni izpis razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dne 20. decembra 1888.

(908) 3—2

St. 10886.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini naznanja, da se je na prošnjo Marije Miklavčič iz Belskega proti Mariji Santel iz Belskega v izterjanje terjatve 60 gld. s pr. dovolila izvršilna dražba na 182 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 182 zemljiške knjige katastralne občine Studeno.

Za to izvršitev odredjena sta dva rока, in sicer prvi na

8. marca

in drugi na

9. aprila 1889,

vsakikrat ob 10. uri dopoludne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod ceno oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpis iz zemljiške knjige se morejo v nadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 24. decembra 1888.

(735) 3—2

Nr. 1242.

Executive**Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. f. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Alfons Grafen Auersperg (durch Dr. Mosche) die executive Versteigerung des dem Leo von Latinovics von Neudorf, Bezirk Littai, gehörigen, gerichtlich auf 9402 fl. geschätzten landstädtischen Gutes Neudorf Einlage-Nr. 560 sammt dem auf 324 fl. bewerteten fundus instructus bewilligt und hiezu neuerlich zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

18. März

und die zweite auf den

29. April 1889,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr im diesgerichtlichen Rathssaale Nr. II., (Sitticher Hof), mit dem Anhange angeordnet worden, dass das Gut bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. t. Landesgericht Laibach, am 5ten Februar 1889.

(683) 3—2

Nr. 11151.

Executive**Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Pfarrkirche Mitterdorf (durch Dr. Burger hier) die executive Versteigerung der den Anton und Magdalena Pust von Windischdorf gehörigen, gerichtlich auf 423 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 325 ad Mitterdorf bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

27. März

und die zweite auf den

1. Mai 1889,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtsgerichte mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. t. Bezirksgericht Gottschee, am 12. December 1888.

(936) 3—1

St. 1636.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja:

Z ozirom na pravomočni tusodni odlok z dne 29. novembra 1888, štev. 8565, z katerim se je dne 14. novembra 1888 izvršilno prodanega in od Martina Colariča za 80 gld. zdražbovanega, prej Antona Kodričevega posestva, zemljeknjižna vložna št. 54 katastralne občine Černeča Vas, sprejela Janez Zorkova nadponudba z 97 gld. določuje se sedaj v izvršilno dražbo tega posestva zemljeknjižna vložna št. 54 katastralne občine Černeča Vas edini rók na

16. marca 1889

od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči z dostavkom, da se bode to posestvo izklicalo za nadponudbo od 97 gld. in le za ali čez njo prodalo tistem, ki bo največ obljudil.

Ako više ponudbe ne bode, pridržalo se bo to posestvo nadponudniku Janezu Zorkotu za njegovo nadponudbo 97 gold., kateri je tudi varščine položil 25 gld.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 6. februarja 1889.

(682) 3—2

Nr. 11182.

Executive**Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josefa Majerle von Lienfeld die exec. Versteigerung der dem Franz Srimš von Lienfeld (durch den Curator Florian Tomitsch von Gottschee) gehörigen, gerichtlich auf 376 fl. geschätzten Realität Einl.-B. 119 ad Lienfeld sammt An- und Zugehör aus dem Vergleiche vom 17. Juli 1888 schuldigen 110 fl. 25 kr. bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

18. März

und die zweite auf den

27. März

und die zweite auf den

1. Mai 1889,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtsgerichte mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. t. Bezirksgericht Gottschee, am 19. December 1888.

(895) 3—1

St. 807.

Oklic.

Neznano kje bivajočim tabularium upnikom Mariji Kožar iz Zaloga, Mariji Gačnik iz Škofelce in Jožetu Mehleku iz Cerovega imenovan je g. dr. Fran Munda, odvetnik v Ljubljani, kuratorjem ad actum ter mu je bil vročen 1888, st. 30206.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani 19. februarja 1889.

Oklic.

Neznano kje bivajočim Jakobu Vičiu iz Postojine in Andreju Bizjaku iz Zaloga in naslednikom se naznanja, da je vložil zavoljo zastaranja terjatev od 241 gld. 19 kr. in 243 gld. zoper nje tožbo dne 18. februarja 1889 pod vložno štev. 807 Janez Čič iz Velikega Brda st. 3, da se je imenoval njim činovnim skrbnikom Karol Demšer iz Senožeč in da se je določil v obravnavo dan na

21. maja 1889

ob 9. uri dopoludne po pravilih in z dodatkom § 18. skrajšane postave.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 23. februarja 1889.

Oklic.

izvršilne dražbe nepremičnega blaga.

C. kr. okrajno sodišče v Loži naznanja, da se je z odlokom od 16ega aprila 1888, st. 2845, na 6. oktobra odredjena, pa začasno ustavljena tretja izvršilna prodaja v zemljiski knjigi katastralne občine Lož pod vložno štev. 204 nahajajočega Jarnej Turkovega zemljišča vnovič na dan

6. maja 1889

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišču odločila.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dne 21. januvarja 1889.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

- 1.) Ignacij Hrovat iz Svinjske st. 16 in Janez Slabšak iz Dula st. 19;
- 2.) Jera Grabnar iz Cikave st. 11;
- 3.) Marija Pisek iz Slepšeka st. 16;
- 4.) Jera Umek iz Gabrja st. 4 — so proti:

ad 1.) Francetu Hrovatu iz Spodnjega Svinjskega;

ad 2.) Matiji Grabnarju iz Cikave štev. 11;

ad 3.) Janezu Možini iz Martinje Vasi, že davno umrlemu, in

ad 4.) Janezu Umeku — in njihovim neznamim pravnim naslednikom tožbe de praes. ad 1.) 14. januvarja 1889, štev. 342; ad 2.) 14. januvarja 1889, štev. 343; ad 3.) 24. januvarja 1889, štev. 637; ad 4.) 31. januvarja 1889 — za priposestovanje zemljišč: ad 1.) parcelni štev. 1682/1 in 1682/2 katastralne občine Cirknik; ad 2.) vložna štev. 25 katastralne občine Jelševci; ad 3.) vložna st. 257 katastralne občine Ostrožnik in ad 4.) vložna st. 92 katastralne občine Telče — vložili pri tem sodišču.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njih pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troske za le pravne reči Jožef Weibl iz Mokronoga skrbnikom postavil, se mu tožbe vročile, in se je v skrajšane razprave odredil dan na

11. marca 1889

ob 8. uri dopoludne pri tem sodišču.

Ako k pravdnemu naroku tožbe samic ne pridejo ali drugih pooblaščencev ne prijavijo, bodo se te pravne stvari s postavljenimi skrbniki obravnavale in konečno razsodile.

V Mokronogu, 1. februarja 1889.

(772) 3—3

Nr. 919.

Erinnerung

an Herrn Ernst Buzzi, Dampfsäge-Besitzer in Kaltenbrunn.
Von dem f. f. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird dem Herrn Ernst Buzzi, Dampfsäge-Besitzer in Kaltenbrunn, hiemit erinnert:

Es habe wider denselben bei diesem Gerichte Johann Mesar, Pfarrer in Woch Feistritz (durch den f. f. Notar Johann Plantan in Radmannsdorf), die Klage de prae. 31. December 1888, §. 7653, peto. 368 fl. 1 kr. eingebracht, worüber im Wege der Reassumierung die Tagung im Summar-Versfahren auf den

22. März 1889

vormittags um 9 Uhr hiergerichts angeordnet ist.

Da der Aufenthaltsort des Geßlagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den f. f. Erbländen abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Matthias Klinar in Radmannsdorf als Curator ad actum bestellt.

Der Geßlagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Geßlagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

f. f. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 19. Februar 1889.

(761) 3—3

St. 1416.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem kot ostalinsko - razpravna oblastnija pozivlje vse upnike, kateri imajo stavitvi kaku terjatev do zapaščine dne 20. januvarja 1889 umrle Petrinje Vizgoršek iz Studenca, katera ni napravila oporoke, da se v napovedovanju in ugotovljenje njihovih terjatev dne

11. aprila 1889 pri tukajnjem sodišči tako gotovo oglasijo, oziroma pismeno naznanijo svoje terjatve, sicer ne bodo imeli nobene pravice do zapaščine, ako po plačilu priglašenih dolgov nič ne preostaja, razen ako je njih terjatev vknjižena.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 15. februarja 1889.

(760) 3—3

St. 990.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

Na prošnjo Antona Plantariča iz Mokronoga (po c. kr. notarji g. Ivanu Fischerji) dovoljuje se izvršilna dražba Martinu Zupančiču lastnih, sodno na 2106 gold. cenjenih zemljišč vložne st. 113, 268 in 339 katastralne občine Bistrice in 418 katastralne občine Sent Rupert, ter na 72 gold. 8 kr. cenjenih posestnih in užitnih pravic na parc. št. 1964 katastralne občine Bistrice in vložna št. 128 katastralne občine Čirnik.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

20. marca in drugi na dan

24. aprila 1889,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred

ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpisek razgrneni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 8. februarja 1889.

(724) 3—3 St. 490.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi naznanja, da se je vsled prošnje Janeza Jurce iz Gorenj (po dr. Ivanu Pitamicu v Postojini) s tudom odlokom z dne 28. novembra 1888, st. 6489, na 29. januvarja 1889 odredjena relicitacija od Franceta Kranca iz Budanj stev. 25 kupljenega zemljišča vložna št. 40 katastralne občine Budanje na dan

29. marca 1889 ob 9. uri dopoludne pri tukajnjem sodišči s poprejšnjim pristavkom preložila.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 25. januvarja 1889.

(747) 3—3 St. 9101.

Prestavljenje dražbe.

Vsled odloka dne 28. septembra 1888, st. 7409, dovoljeni eksekutivni prodaji Janezu Dormisu iz Pakega lastnega, sodno na 1370 gld. cenjenega zemljišča vložna št. 233 katastralne občine Kamnik preložiti se na dan

16. marca in
23. aprila 1889 dopoludne ob 11. uri s poprejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniku dne 6. decembra 1888.

(607) 3—3 St. 132.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznanja:

Na prošnjo Janeza Riglerja iz Prapreč št. 4 (po cesijonarju Francetu Leusteku iz Malih Lašč št. 29) se z odlokom z dne 15. julija 1888, st. 3776, na dan 20. novembra 1888 odločena, potem z odlokom dne 20. novembra 1888, st. 6129, s pravico ponovljenja ustavljeni druga izvršilna dražba zemljišča nedoletnega Jožefa Adamiča iz Malih Lašč hišna št. 29, vpisanega v vložni št. 221 katastralne občine Turjaške, ponavlja na dan

5. aprila 1889 dopoludne od 10. do 12. ure pri tem sodišči s poprejšnjim dostavkom odloči.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 10. januvarja 1889.

(741) 3—3 St. 1461.

Razglas.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani naznanja «vsi Krakovo», kot nepoznani zemljeknjični lastnici zemljišča vložna št. 235 kot občine Trnovsko predmestje, obstoječega iz travnika parc. št. 250/62, imenovanega «ribiška gmajna», da se je vsled tožbe de prae. 7. februarja 1889, st. 1461, skupine krakovskih ribičev v Ljubljani, to je: Jožeta Stebila, Jožeta Novaka, Alojzija Grilca, Tomaža Sedeja, Miha Čižmana, Janeza Čižmana in Matevža Černeta, vti iz Krakovskega predmestja v Ljubljani, proti njej in proti mestni občini Ljubljanski zaradi pripoznanja priposestovanja onega zemljišča v skrajšano obravnavo določil dan na

8. aprila 1889 ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči in da se je toženi «vsi Krakovo» dr. Fran Munda, odvetnik v Ljubljani, kuratorjem ad actum postavil.

Ta tožena, oziroma dotični opravičenci se torej pozivljejo, da naj k razpravi ali sami pridejo ali kakega pooblaščenca posljejo ali pa kuratorju ad actum pripomočke za obravnavo o pravem času izročé, ker se bode sicer stvar s kuratorjem samim in z drugotoženi obravnavala in na podlagi obravnave spoznalo, kaj je pravo. V Ljubljani dne 9. februarja 1889.

(675) 3—3

Nr. 11231.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Emanuel Mayer in Marburg die executive Versteigerung der dem Georg Stimez von Laseb Nr. 5 gehörigen, gerichtlich auf 277 fl. 50 fr. geschätzten Realitätenhälfte sub Einl.-Nr. 102 ad Catastralgemeinde Wosail bewilligt und hiezu zwei Teilstücksaufgaben, und zwar die erste auf den

13. März

und die zweite auf den

24. April 1889, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Teilstücksaufgabe nur um oder über dem Schätzungs Wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

13. März

und die zweite auf den

24. April 1889, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Teilstücksaufgabe nur um oder über dem Schätzungs Wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

13. März

und die zweite auf den

24. April 1889, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Teilstücksaufgabe nur um oder über dem Schätzungs Wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

13. März

und die zweite auf den

24. April 1889, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Teilstücksaufgabe nur um oder über dem Schätzungs Wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

13. März

und die zweite auf den

24. April 1889, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Teilstücksaufgabe nur um oder über dem Schätzungs Wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

13. März

und die zweite auf den

24. April 1889, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Teilstücksaufgabe nur um oder über dem Schätzungs Wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

13. März

und die zweite auf den

24. April 1889, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Teilstücksaufgabe nur um oder über dem Schätzungs Wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

13. März

und die zweite auf den

24. April 1889, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Teilstücksaufgabe nur um oder über dem Schätzungs Wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

13. März

und die zweite auf den

24. April 1889, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Teilstücksaufgabe nur um oder über dem Schätzungs Wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

13. März

und die zweite auf den

24. April 1889, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Teilstücksaufgabe nur um oder über dem Schätzungs Wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

13. März

und die zweite auf den

24. April 1889, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Teilstücksaufgabe nur um oder über dem Schätzungs Wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

13. März

und die zweite auf den

24. April 1889, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Teilstücksaufgabe nur um oder über dem Schätzungs Wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

13. März

und die zweite auf den

24. April 1889, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Teilstücksaufgabe nur um oder über dem Schätzungs Wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

13. März

und die zweite auf den

24. April 1889, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Teilstücksaufgabe nur um oder über dem Schätzungs Wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

13. März

und die zweite auf den

24. April 1889, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Teilstücksaufgabe nur um oder über dem Schätzungs Wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

13. März

und die zweite auf den

24. April 1889, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Teilstücksaufgabe nur um oder über dem Schätzungs Wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

13. März

und die zweite auf den

24. April 1889, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Teilstücksaufgabe nur um oder über dem Schätzungs Wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

13. März

und die zweite auf den

24. April 1889, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Teilstücksaufgabe nur um oder über dem Schätzungs Wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

13. März

und die zweite auf den

24. April 1889, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgericht mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Teilstücksaufgabe nur um oder über dem Schätzungs Wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

13. März

und die zweite auf den

24. April 18

Restauration am Südbahnhofe.

Am Aschermittwoch den 6. März

Häringsschmaus und Seefischessen.

Ganz ergebenst

R. König.

(892) 2-2

Ungarische Gebirgsweine

besonders die Villányer Eigenbau- und Herrschaftsweine empfiehlt aufs wärmste zu den billigsten Preisen die im Jahre 1872 etablierte Weinhandlung von

Vincenz Schuth & Comp.

Weinbergbesitzer und Wein-Grossproduzenten in Villány, Ungarn, Post-, Telegraphen- und Bahnstation. (919) 26-1

Prämiert auf den Ausstellungen Budapest, Szegedin, Triest, Bordeaux, Amsterdam, Brüssel und mit der goldenen Medaille in Fünfkirchen 1888.

Mit Georgi ist im Hause Rain Nr. 20 im I. Stocke eine

Wohnung

bestehend aus 5 Zimmern, nebst allen erforderlichen Nebenlocalitäten zu vermieten. Aussicht auf den Rain und die Zois-Strasse. — Nähres beim Hausbesorger ebendaselbst. (886) 3-2

Wichtige Erfindung!

Es dürfte wohl manchem, der an Nervenzerrüttung, Mannesschwäche, etc. etc. leidet, von grossem Werte sein, von einem sicher wirkenden Heilapparat zu hören, der alle Aussicht auf radicale Heilung bietet, auch für die, welche bisher alles vergeblich anwendeten. Es ist dies der vom Elektro-Techniker Biermanns erfundene, mit vielen Erfolge gekrönte (564) 6-4

Galvano-Elektro-Refector

d. h. Wiederhersteller. Dieser kais. kön. österr. priv. Heilapparat wird ohne Berufsstörung angewendet; derselbe funktioniert sicher, ist dauerhaft. Preis mit Gebrauchsanweisung 12 fl. gegen Einsendung oder Nachnahme. Prag, Mariengasse 33, Parterre. Vorher ist Prospectus geg. 10 kr.-Retourmarke nöthig.

Täglich frische
Faschingskrapfen
bei (5791) 12-12

Rudolf Kirbisch
Conditor, Congressplatz.

(656) 3-3 Nr. 1502.

Amortisations-Edict.

Vom f. f. Landesgerichte in Laibach ist auf Ansuchen des f. f. Landesgerichtsrathes Peter Levičnik in Cilli hinsichtlich der angeblich entwendeten Einlagebüchel der kramischen Sparcaffé in Laibach Nr. 96 274, lautend auf Franz Levičnik, per 350 fl.; Nr. 109 588, lautend auf Mica Hočevar, per 50 fl. und Nr. 120 768, lautend auf Helena Kremc, per 125 fl. in die Ausfertigung eines Amortisations-Edictes gewilligt worden.

Es wird daher allen jenen, denen daran gelegen sein mag, hiermit erinnert, dass diese Sparcaffebüchel nach Verlauf

von sechs Monaten,

wenn indessen niemand hierauf hierorts einen Anspruch erhoben haben würde, für amortisiert werden erklärt werden.

Laibach am 12. Februar 1889.

(313) 3-3 Nr. 30 219.

Amortisations-Edict.

Es sei bei der Realität des Johann Nučić aus Selo Nr. 15, Grubbuch-Einlage-Nr. 240 der Katastralgemeinde Orle, die Amortisierung der Forderung der Helene Nučić von Selo aus dem Schulbriefe vom 17. Mai 1821 peto. 175 fl. 13 $\frac{1}{4}$ EM. bewilligt, und werden alle jene, welche auf diese Forderung Ansprüche zu machen gedenken, aufgefordert, daß sie dieselben bis

1. Februar 1890

umso gewiss geltend zu machen haben, als widrigens nach Ablauf dieser Frist über neuerliches Ansuchen die Löschung des Pfandrechtes bezüglich dieser Forderung einverlebt werde.

f. f. stadt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 30. December 1888.

(709) 3-3 St. 2248.

Oklic.

Zamrlima upnikoma Urši Glinšek iz Želimelj in Jožefu Podkrajšku iz Ljubljane, oziroma njunim neznanim pravnim naslednikom, se naznana, da je zoper nja vložil Janez Močnik iz Strahomera tožbo de praes. 26. januvarja 1889, stev. 2248, zaradi pričnjanja zastaranja terjatev s p., ter je o tej tožbi dan za skrajšano razpravo določen na

15. marca 1889

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom § 18. s. p.

Tožencem imenoval se je Jože Rus iz Strahomera kuratorjem ad actum, s katerim se bode razpravljalno, ako si toženci ne imenujejo drugega za-stopnika.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani 27. januvarja 1889.

(712) 3-3 St. 944.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznana, da se je Neži Lunder, Matevž Lundru, Jarneju Lundru, Matiji Lundru, Mariji Lunder in Marijani Lunder, vsi iz Finkovega, oziroma njihovim neznanim pravnim naslednikom, postavil g. Niko Lenček, c. kr. notar v Velikih Laščah, kuratorjem ad actum ter se mu vročil tuzodni odlok z dne 15. novembra 1888, stev. 5880, s katerim se je dovolila eksekutivna dražba na dan

15. marca 1889

zemljišča Janeza Lundra iz Finkovega vložna št. 14 katastralne občine Male Poljane.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 15. februarja 1889.

Actien-Gesellschaft

der

k. k. priv. Baumwoll-Spinnerei u. Weberei zu Laibach.

Die Herren Actionäre werden zu der am 6. April 1889 um 4 Uhr nachmittags in Triest im Gesellschaftslocale Via San Nicolò Nr. 4 stattfindenden statutenmässigen

General-Versammlung

hiermit höflichst eingeladen.

Tagesordnung:

- 1.) Bericht der Direction über die Lage des Geschäftes.
- 2.) Vorlage der Bilanz für das Betriebsjahr 1888.
- 3.) Beschlussfassung über die Vertheilung des Gewinnes.

Die Herren Actionäre, welche ihr Stimmrecht nicht selbst auszuüben gedenken, können sich laut § 30 der Statuten durch andere, mit Special-vollmacht versehene Actionäre vertreten lassen.

Triest, den 2. März 1889.

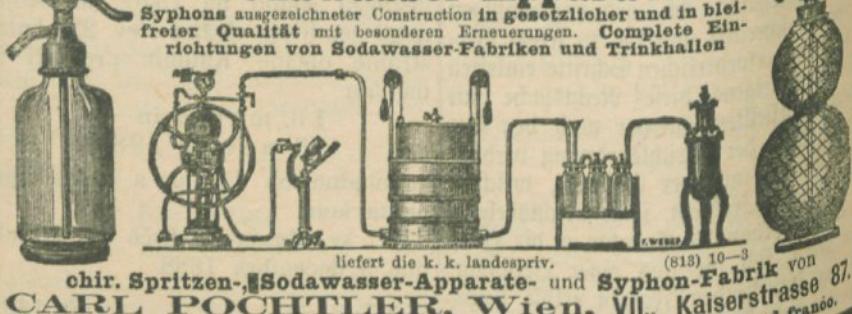
Die Direction.

(939)

Vielfach prämiert, Wien, Paris, Sidney, Melbourne, Linz etc.
Die billigsten und bewährtesten

Sodawasser-Apparate

Syphons ausgezeichneter Construction in gesetzlicher und in bleifreier Qualität mit besonderen Erneuerungen. Complete Einrichtungen von Sodawasser-Fabriken und Trinkhallen



liefert die k. k. landespriv. chir. Spritzen-, Sodawasser-Apparate- und Syphon-Fabrik von CARL POCHTLER, Wien, VII., Kaiserstrasse 87. Export nach allen Ländern der Erde. — Illustrierte Kataloge gratis und franco.

Fahrordnung der k. k. privil. Südbahn

vom 1. December 1888.

Mitfahrt Wien-Triest.

	Courierzug	Eilzug	Postzug	Gem. Zug	Secundärzug
Wien . . Ab.	8·15 abbs.	7— früh	1·20 nm.	8·45 abbs.	—
Mürzzuschlag . .	11·47 nichts.	10·25 "	5·35 "	1·50 nichts.	5·55 früh
Graz . .	1·41 "	12·55 nm.	9·25 abbs.	5·50 früh	10·50 nm.
Marburg . .	2·56 "	2·26 "	11·40 nichts.	8·09 "	2·32 nm.
Cilli . .	4·21 früh	3·48 "	1·54 "	10·18 nm.	6·— abbs.
Tüffer . .	—	4·03 "	2·11 "	10·34 "	6·23 "
Römerbad . .	—	4·14 "	2·23 "	10·45 "	6·40 "
Steinbrück . .	4·53 "	4·38 "	2·47 "	11·27 "	7·11 "
Haštanj . .	—	—	3·01 "	11·39 "	7·30 "
Trifail . .	—	4·56 "	3·10 "	11·47 nm.	7·43 "
Sagor . .	—	—	3·19 "	11·55 "	7·55 "
Sava . .	—	—	3·34 "	12·09 "	8·16 "
Littai . .	—	5·22 "	3·47 "	12·20 "	8·32 "
Krešnij . .	—	—	4—	12·32 "	8·50 "
Laafe . .	—	—	4·15 "	12·46 "	9·15 "
Salloch . .	—	—	4·27 "	12·57 "	9·32 "
Laibach . . An.	6·01 "	6·01 abbs.	4·40 früh	1·09 "	9·50 "
Laibach . . Ab.	6·06 "	6·05 "	4·55 "	1·17 "	10·20 nichts.
Franzdorf . .	—	6·33 "	5·31 "	1·52 "	11·21 "
Loitsch . .	6·57 "	7·05 "	6·13 "	2·34 "	12·30 "
Rafel . .	—	7·27 "	6·43 "	3·03 "	1·22 "
Abelsberg . .	7·30 "	7·45 "	7·05 "	3·24 "	1·58 "
St. Peter . .	7·53 "	8·08 "	8·03 "	3·55 "	2·48 "
Divača . .	8·20 "	8·41 "	8·48 "	4·33 "	3·59 "
Nabrežina . .	9·03 "	9·28 "	9·54 nm.	5·41 "	5·40 früh
Triest . . An.	9·28 "	9·55 nichts.	10·30 "	6·17 abbs.	6·30 "

Z r i e s t - W i e n .

	Courierzug	Eilzug	Postzug	Gem. Zug	Secundärzug
Triest . . Ab.	8— abbs.	7— früh	9·55 nm.	6·20 abbs.	8·10 abbs.
Nabrežina . .	8·48 "	7·37 "	10·51 "	7·11 "	9·35 "
Divača . .	9·39 nichts.	8·31 "	11·56 "	8·23 "	11·35 nichts.
St. Peter . .	10·16 "	9·05 "	12·56 nm.	9·15 "	1·02 "
Abelsberg . .	10·34 "	9·25 nm.	1·21 "	9·42 "	1·43 "
Loitsch . .	11·06 "	9·59 "	1·39 "	10·27 "	2·16 "
Franzdorf . .	—	10·22 "	2·30 "	11·01 "	2·58 "
Laibach . . An.	11·50 "	10·48 "	3·03 "	11·32 "	3·51 "
Laibach . . Ab.	11·55 "	10·52 "	3·11 "	12·30 "	4·47 früh
Salloch . .	—	—	3·24 "	12·43 "	5·12 "
Laafe . .	—	—	3·35 "	12·55 "	5·30 "
Krešnij . .	—	—	3·49 "	1·10 "	6·50 "
Littai . .	—	11·31 "	4·01 "	1·24 "	6·27 "
Sava . .	—	—	4·12 "	1·35 "	6·43 "
Sagor . .	—	—	4·26 "	1·50 "	7·03 "
Trifail . .	—	11·58 "	4·34 "	1·59 "	7·15 "
Haštanj . .	—	—	4·42 "	2·08 "	7·29 "
Steinbrück . .	1·10 "	12·40 nm.	5·03 "	2·30 "	7·58 "
Römerbad . .	—	—	5·15 "	2·43 "	8·16 "
Tüffer . .	—	—	5·26 "	2·55 "	8·33 "
Cilli . .	1·42 "	1·20 "	5·46 abbs.	3·18 "	9·02 nm.
Marburg . .	3·13 "	2·50 "	8·02 "	5·45 früh	12·40 nm.
Graz . .	4·36 früh	4·25 "	10·29 nichts.	8·10 "	4·40 "
Mürzzuschlag . .	6·49 "	6·55 abbs.	2·08 "	11·47 nm.	An. 9·40 ab.
Wien . . An.	9·50 nm.	10·15 "	6·38 früh	4— nm.	—